

ben Verfehlungen kann der Arbeitsvertrag vom Fabrikanten wie vom Arbeiter sofort rechtmäßig aufgelöst werden.

Als die Arbeitsordnung verfaßt war, mußte sie seinerzeit 14 Tage in den Fabrikräumen ausgehängt werden. Dann wurde der Arbeiterausschuß, der von den Arbeitern gewählt war, befragt. Dieser war mit der geplanten Arbeitsordnung einverstanden; er muß bei jeder Änderung derselben wieder befragt werden. Daraufhin wurden zwei Exemplare ans Kgl. Oberamt eingeschickt. Dieses genehmigte dieselbe anstandslos und sie trat daraufhin am festgesetzten Termin in Kraft.

125. Das Arbeitsbuch.

Da Max bei seinem Eintritt ins Geschäft noch nicht 21 Jahre alt war, so mußte er ein Arbeitsbuch haben. Die Polizei stellte ihm unentgeltlich ein solches aus. Sein Vater und er mußten vorn im Arbeitsbuch ihren Namen eintragen. Dort wurden auch die Personalien von Max eingeschrieben, nachdem sie in einer Liste auf der Polizei unter 87 eingetragen waren. Diese Nummer wurde auch im Büchlein vermerkt. Nachdem dasselbe abgestempelt war und der Polizeikommissär unterzeichnet hatte, brachte es Max dem Fabrikanten.

Es umfaßt 24 Seiten. Auf Seite 3—5 sind wichtige Paragraphen der Gewerbe-Ordnung abgedruckt. Auf den nächsten 18 Seiten müssen die Arbeitgeber des Max Einträge machen. Sofort nach Empfang schrieb der Fabrikant mit Linte auf Seite 6 das Datum des Eintritts und der Beschäftigung des Fabrikarbeiters und darunter seinen eigenen Namen, sein Gewerbe und seinen Wohnort. Seither bewahrt er das Buch sorgfältig auf mit der Invalidityskarte und dem Krankenkassenbuch. Auf Verlangen muß er das Arbeitsbuch der Behörde vorlegen. Beim Austritt schreibt er dann Datum, letzte Beschäftigung und seinen Namen wieder ein, darf aber keine Zeugnisse über Max oder sonstige Zeichen eintragen.

Verlangt Max beim Abgang ein Zeugnis, was er nicht ver säumen sollte, so bezeugt der Fabrikant durch eigene Unterschrift, wie lange er bei ihm gewesen, was er gearbeitet und, wenn es Max ausdrücklich verlangt, was er geleistet und wie er sich geführt hat.